

## NEWSLETTER

Digitalisierung | September 2021

Liebe Leserinnen und Leser,

die Digitalisierung verändert die Berufs- und Arbeitswelt in einer nie da gewesenen Geschwindigkeit, wodurch auch die Berufsbildung vor großen Herausforderungen steht. Vor allem in Zeiten der Pandemie hat sich gezeigt, dass der souveräne Umgang mit digitalen Anwendungen, Medien und Tools unverzichtbar ist und von den verschiedensten Akteuren vorausgesetzt wird.

Bei *Wirtschaft integriert* ist vor allem aufgefallen, dass der Großteil der Teilnehmenden zwar „online“ ist und insbesondere soziale Medien sowie digitale Messenger-Dienste nutzt, jedoch grundlegende digitale Basis-Kompetenzen oftmals fehlen. Um die Projektteilnehmenden auf die sich ändernden Arbeitsmarktanforderungen vorzubereiten und die berufliche Handlungsfähigkeit in einer sich digitalisierenden Lebens- und Arbeitswelt zu fördern, werden daher in allen drei Projektbausteinen von *Wirtschaft integriert* digitale Kompetenzen und damit einhergehend das Selbstmanagement der Teilnehmenden verstärkt gefördert.

In diesem Newsletter erwarten Sie praktische Einblicke in die Digitalisierung im Rahmen des Landesprojektes. Lesen Sie mehr zu unserem Konzept, das wir zur Förderung der digitalen Kompetenzen unserer Teilnehmenden verfolgen. Erfahren Sie in unserem Newsletter, wie wir dieses in der Praxis umsetzen. Lernen Sie darüber hinaus ein von uns erstelltes digitales Lernangebot für Mitarbeitende zu ausländerrechtlichen Fragestellungen kennen, welches inzwischen über die *Wirtschaft integriert*-Homepage offen zugänglich ist. Und schließlich haben wir auch unsere Teilnehmenden zu ihren Erfahrungen mit dem digitalen Unterricht in Zeiten der Pandemie und ihren Umgang mit digitalen Tools und Medien befragt. Daraus entstanden sind vielfältige Erlebnisberichte, die einen kleinen Einblick in ganz persönliche Geschichten zum Thema Digitalisierung geben.

Viel Spaß beim Lesen!

Ihr *Wirtschaft integriert*-Team

## Digitalisierung im Landesprojekt

### Vorbereitung auf die digitale Lern- und Arbeitswelt

Unsere Teilnehmenden sollen gut vorbereitet in die digitale Lern- und Arbeitswelt starten. Daher setzen wir auf eine individuelle Förderung digitaler Kompetenzen – von der Berufsorientierung bis zum Ausbildungsabschluss.

Wie wir diese Herausforderung im Landesprojekt angehen, erfahren Sie [hier](#).

---

## Aktive Einbindung der Regionen

### Praxiseinblicke in die Förderung digitaler Grundkompetenzen

Die Förderung digitaler Grundkompetenzen der Teilnehmenden erfordert eine Ergänzung und Weiterentwicklung unserer bisherigen Unterrichtsinhalte. In verschiedenen Arbeitsgruppen wurden daher konkrete Materialien entwickelt, die im Unterricht und in der individuellen Begleitung der Teilnehmenden eingesetzt werden können. Dabei wurden unter anderem Handlungsempfehlungen zum Einsatz vorhandener digitaler Tools und Medien im Rahmen von *Wirtschaft integriert*, eine digitale Bewerbungsstrategie sowie verschiedenste Lernmaterialien zum direkten Einsatz im Unterricht erarbeitet.

Mehr Praxiseinblicke erhalten Sie [hier](#).

---

## WBT zu rechtlichen Fragestellungen

### E-Learning Angebot jetzt offen zugänglich

Wie lese und verstehe ich Gesetzestexte? Welche Regelungen gelten hinsichtlich des Zugangs zum Arbeitsmarkt, zu Sozialleistungen und zur Ausbildungsförderung für Menschen mit unterschiedlichen Aufenthaltsstatus? Kann man noch während des Asylverfahrens eine Ausbildung beginnen? Welche Voraussetzungen müssen für eine Ausbildungsduldung erfüllt werden? Und was sind eigentlich die „sicheren Herkunftsstaaten“?



Zu diesen und vielen anderen Fragen ist im Rahmen des Landesprojektes ein Web Based Training (WBT) entstanden. Dieses behandelt unter anderem den Ablauf des Asylverfahrens sowie den Zugang zum Arbeitsmarkt, zur Ausbildung und Ausbildungsförderung für Menschen mit unterschiedlichen Aufenthaltsstatus. Entwickelt wurde das WBT als Einführung und Orientierungshilfe für Mitarbeitende im Landesprojekt, die tagtäglich Menschen mit unterschiedlichen Aufenthaltsstatus im Rahmen der Berufsorientierung [BO<sup>plus</sup>], Einstiegsqualifizierung [EQ<sup>plus</sup>] und Ausbildungsbegleitung [AB<sup>plus</sup>] beraten und begleiten.

Mittlerweile ist das WBT offen über die *Wirtschaft integriert*-Homepage zugänglich. Damit können Fachkräfte, die in anderen Beratungskontexten mit zugewanderten Menschen arbeiten auf gut nachvollziehbare Weise rechtliches Grundlagenwissen zu diesen Themen erarbeiten, um zugewanderte Personen bei ihrer Integration in Arbeit, Ausbildung und Bildungsprozesse zu begleiten.

[Hier](#) gelangen Sie direkt zum Web Based Training.

---

## **Wirtschaft integriert-Teilnehmende berichten**

**„Durch den digitalen Unterricht konnte ich neue Erkenntnisse dazugewinnen“**

Auch die Angebote im Rahmen des Landesprojektes *Wirtschaft integriert* gingen in Zeiten des Lockdowns digital, um die Teilnehmenden weiterhin bei ihrer beruflichen Orientierung, bei fachlichen Fragestellungen in der EQ und Ausbildung, in der Prüfungsvorbereitung und bei vielen anderen Alltagsfragen zu beraten und zu begleiten.

Einige *Wirtschaft integriert*-Teilnehmende berichten, wie sie die Umstellung auf den digitalen Unterricht erlebt haben, welche Herausforderungen damit verbunden waren – aber auch, welche Vorteile sie daraus gewinnen konnten und wie sich ihr Lernen seither verändert hat.

Unsere Teilnehmenden berichten [hier](#) über ihre Erfahrungen.

---

## „Digitalisierte Arbeitswelt“ als neue Standardberufsbildposition

### Modernisierte und neue Standards für alle Ausbildungsberufe

Standardberufsbildpositionen ergänzen die berufsspezifischen Inhalte anerkannter Ausbildungsberufe um berufsergreifende Fertigkeiten, Kenntnisse und Fähigkeiten, die sicherstellen sollen, dass Auszubildende aller Ausbildungsberufe dazu befähigt werden, in einer sich verändernden Arbeitswelt angemessen agieren zu können.

Anfang 2021 verständigten sich das BMBF, das BMWi, Arbeitgeberverbände und Gewerkschaften, Kammerorganisationen, die Länder sowie das BIBB nun auf neue Mindestanforderungen für die Bereiche „Organisation des Ausbildungsbetriebes, Berufsbildung sowie Arbeits- und Tarifrecht“, „Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit“, „Umweltschutz und Nachhaltigkeit“ sowie „Digitalisierte Arbeitswelt“. Der Umgang mit digitalen Medien und IT-Systemen stellt daher nun einen verbindlichen Ausbildungsinhalt für neue Ausbildungsberufe dar.

Erfahren Sie [hier](#) mehr dazu.

---

## Neugierig geworden?

### Anmeldung zu unseren Angeboten

Sie haben Fragen oder interessieren sich für die Angebote von *Wirtschaft integriert*? Egal, ob Sie selbst teilnehmen möchten, als Betrieb einen EQ- oder Ausbildungsplatz anbieten wollen oder allgemeine Informationen zum Landesprojekt benötigen - Schreiben Sie uns: [wi@bwhw.de](mailto:wi@bwhw.de) oder rufen Sie uns auf der *Wirtschaft integriert* Hotline 06421 30447-28 an. Wir beraten Sie gerne.

Unsere regionalen Ansprechpersonen sind darüber hinaus gerne persönlich für Sie da. Ihre Kontaktdaten finden Sie [hier](#).

Gesonderte Hinweise zur Anmeldung für die Berufsorientierung<sup>plus</sup> finden Sie auf unserer Homepage unter der Rubrik [Termine](#).

---

---

---

**Impressum:** Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. | Emil-von-Behring-Straße 4 | 60439 Frankfurt am Main | E-Mail: [gm@bwhw.de](mailto:gm@bwhw.de)

**Geschäftsführung:** Joachim Disser, Kai Weber  
Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V. | Emil-von-Behring-Straße 4 | 60439 Frankfurt am Main | E-Mail: [gm@bwhw.de](mailto:gm@bwhw.de)

**Redaktion:** Carolin Stierle & Johanna Michel | E-Mail: [wi@bwhw.de](mailto:wi@bwhw.de)